

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 23.

Mittwoch den 28. Januar

1874.

Bekanntmachung.

Postverkehr mit Australien.

Nach einer Mittheilung der britischen Postverwaltung wird die Correspondenz nach Queensland in der Regel über Suez, Point de Galle und Singapore befördert; doch kann dieselbe auf Verlangen der Absender auch über Suez, Point de Galle und Melbourne, oder über New-York und San Francisco geleitet werden.
Berlin, den 21. Januar 1874. Kaiserliches General-Postamt.

Annuitäten und Zinsen pro II. Semester 1873.

Die Zahlung der rückständigen Annuitäten und Zinsen von Darlehen und Vorschüssen der Nass. Landesbank und der Nass. Spar- und Leihbank wird hiermit in Erinnerung gebracht.
Wiesbaden, den 27. Januar 1874.

Haupt-Casse der Nass. Landesbank.

Nach Einführung der Bau-Polizei-Verordnung vom 30. v. Mts. ist schon häufiger vorgekommen, daß Zeichnungen zu Baugesuchen den Gesuchstellern zur Vervollständigung zurückgegeben werden mußten, da dieselben den Bestimmungen des §. 4 l. c. nicht entsprachen.

Im Interesse der Bauherren mache ich daher ganz besonders darauf aufmerksam, daß Baugesuchen, welche den fraglichen Bestimmungen nicht genau entsprechen, nicht revidirt werden können, und daher behufs ihrer Um- resp. weiteren Ausarbeitung zurückgegeben werden müssen, wodurch den Interessenten unnützer, oft nicht unbedeutender Zeitverlust erwächst.
Wiesbaden, den 23. Januar 1874.

Der Königl. Polizei-Director.
H. Strauß.

Holzversteigerung.

Donnerstag den 29. Januar l. Js., Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in dem fiskalischen Walddistrikt Nonneneichwald, Gemarkung Neudorf, nachbezeichnete Hölzer an Ort und Stelle zur Versteigerung:

- 45 Stück kieferne Stämme zu 21,00 Festmeter,
- 270 Raummeter kiefernes Prügelholz von 1,80 Meter oder 6 Fuß Scheitlänge,
- 1300 Stück kieferne Wellen.

Der Oberförster.
Heymach.

Bekanntmachung.

Auf den Bedarf pro 1874 soll für die Heil- und Pflege-Anstalt Giebberg die Lieferung von:

- 1) 1100 Pfund Kernseife,
- 2) 300 " Talglichter 6r,
- 3) 150 " Stearinlichter 4r,
- 4) 40 Ellen Strohsackeinen,
- 5) 30 Ellen Federbarchent,
- 6) 100 Ellen Baumwollzeug für Kopfstützenüberzüge,
- 7) 30 Pfund Butterschmalz.

auf dem Submissionswege vergeben werden. Lieferungs-lustige haben ihre Offerten unter Beifügung der Muster bis zum 3. Februar d. M. l. J. Vormittags 10 Uhr verschlossen mit der Bezeichnung „Lieferung von Seife etc. etc. betreffend“ (franco hierher) einzusenden. Die Bedingungen können täglich dahier eingesehen werden.
Giebberg, den 24. Januar 1874.

Die Heil- und Pflege-Anstalt.

Bekanntmachung.

Betr. die Auszahlung der Einquartierungs-gelder pro 1873.

Die Einquartierungs-gelder für die Quartiergeber in der Häfner-gasse, Sainerweg, Selenenstraße, Hellmundstraße und Hermannstraße sollen

Mittwoch den 28. Januar c.

in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr in dem Rathhause, Zimmer No. 21, ausbezahlt werden.

Die Auszahlung kann jedoch nur gegen Ablieferung der Quartierbillets und an die Forderungsberechtigten selbst erfolgen.

Für Einquartierungen ohne Verpflegung erfolgt keine Vergütung.

Wiesbaden, 27. Januar 1874.

Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Nachdem die unterm 9. Januar c. in dem Stadtwald Distrikt Eichelgarten stattgehabte Holzversteigerung die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten hat, wird das versteigerte Gehölz **Mittwoch den 28. Januar Vormittags 9 Uhr** den Steigern zur Abfahrt überwiesen.

Wiesbaden, den 27. Januar 1874. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Feldpolizeiliche Aufforderung.

Das Reinigen der Obstbäume von den Raupen und Nisteln wird bei Vermeidung der gesetzlichen Strafe in Erinnerung gebracht. Es ist die alsbaldige Vornahme desselben um so gebotener, als in Folge der milden Temperatur dieses Winters das schädliche Ungeziefer viel früher als sonst aus seinem Winterschlaf aufgeweckt wird.

Wiesbaden, 26. Januar 1874. Der 2te Bürgermeister.
Goulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. Januar c. Vormittags 10 Uhr werden in dem Stadtwald Distrikt Münzberg 4r Theil:

- 2 eichene Stämme von 42 Cblf.,
- 2 buchene " 80
- 4 Raummeter eichenen Scheitholz,
- 6 " buchenen Wertholz,
- 461 " " Scheitholz,
- 82 " " Prügelholz,
- 124 " " Stockholz,
- 4300 Stück buchene Wellen und der Schlagraum

öffentlich versteigert.

Sammelplatz an den Herrneichen.

Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Im Auftrage:
Hell, Secretariats-Assistent.

Bacante Stelle.

Bei dem Accise-Amt dahier ist eine Ausseherstelle vacant, mit welcher eine Anfangsbesoldung von 350 Thalern nebst 20 Thaler Kleidungsvergütung verbunden ist. Militäranwärter, welche auf diese Stelle reflectiren, wollen ihre Gesuche nebst Civilverforgungs-

schein und ärztlichem Atteste bei der unterzeichneten Stelle bis zum 10. Februar persönlich abgeben und ihre Qualifikation nachweisen.
Wiesbaden, den 20. Januar 1874. Das Accise-Amt.
Zehrung.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. Januar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Dohheimer Gemeindevald **Distrikt Graurod 1r Theil:**

6 1/2 Klafter buchenes Prügelholz,
4350 Stück buchenes Planterwellen

öffentlich versteigert.

Dohheim, den 23. Januar 1874. Der Bürgermeister.
159 Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Samstag den 31. Januar l. J. Vormittags 10 Uhr lassen die Erben des Jacob Maus ihre in dem Ortsbering zu Dohheim belegene Hofraithe und Garten in dem hiesigen Rathhause zum drittenmale öffentlich versteigern. Das Haus ist wegen seiner Lage zu jedem Geschäftsbetriebe geeignet.

Dohheim, den 26. Januar 1874. Der Bürgermeister.
10641 Wintermeyer.

Holzversteigerung.

Montag den 9. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Schiersteiner Gemeindevald **Distrikt Hämmerstein IIIa:**

490 Stück kieferne Stämmchen von 80 Festmeter
265 Stück kieferne Stangen 1. Klasse 32 Decimeter,

40 Raummeter buchenes Prügelholz,

487 Raummeter kiefernes, 6' lauges Pfählholz,

5725 Stück buchenes und kieferne Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Schierstein, den 24. Januar 1874. Der Bürgermeister.
309 Drehtler.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. Januar d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Frauensteiner Gemeindevald **Distrikt Beilstein II. Theil:**

12 eichene Werthholzstämme von 9 Festmeter 58 Dec.,

8 kieferne Stämme

88 Raummeter gemischtes Kieferholz,

7 " Stockholz und

5100 Stück buchenes Wellen

öffentlich versteigert.

Frauenstein, den 24. Januar 1874. Der Bürgermeister.
127 Bähr.

Holzversteigerung.

Dienstag den 3. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Oberseelbacher Gemeindevald **Distrikt Eichwald 3r Theil**

34 eichene Baustämme von 63,34 Festmeter

versteigert.

Oberseelbach, den 26. Januar 1874. Der Bürgermeister.
10622 Fischer.

Mittwoch den 4. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Bärstädter Gemeindevald **Distrikt Gerfruth**

390 farnene Stangen I. Klasse,

2275 " " II. " und

7000 " " III. "

versteigert.

Bärstadt, den 22. Januar 1874. Der Bürgermeister.
10463 Besier.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 10. Januar l. J. werden Mittwoch den 28. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause

1 Kleiderschrank,

3 Betten, 2 Kleiderschränke,
1 Kommode, 1 runder Tisch,
2 Betten, 1 Sessel,
2 Duzend Bettlätter,
2 Duzend Tischlätter und
2 Tischdecken

versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Der Gerichts-Executions-
67 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 17. Jan. l. J. werden Mittwoch den 4. Februar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: Eine Kommode ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Januar 1874. Der Gerichts-Executions-
67 Maurer.

Notizen.

Heute Mittwoch den 28. Januar, Vormittags 10 Uhr: Versteigerung von Frucht, Kartoffeln, Stroh etc., in der Behausung Erben des verlebten Heinrich Reimer 2r zu Erbenheim. (S. Ztbl. 21.)

Vormittags 11 Uhr: Güter-Versteigerung des Herrn August Poths zu Wiesbaden, in dem Hause zu Schierstein. (S. Ztbl. 21.)

Versteigerung eines fetten Bullen, in dem Bullenhofe zu Geisenheim. (Ztbl. 20.)

Holzversteigerung.

In dem Herzoglichen Park zu Platte kommt Vormittags 10 Uhr anfangend,

1) Donnerstag den 29. Januar l. J. im Distrikt Kloppenheimerrain 3r Theil:

378 Raummeter buchenes Scheitholz,

31 " Stockholz und

3050 Stück buchenes Wellen;

2) Dienstag den 3. Februar l. J. im Distrikt Zunderborn 2r Theil:

4 Raummeter Weichholz und

10900 Stück buchenes Wellen

zur öffentlichen Versteigerung.

Sammelplatz auf der Platte.

Biebrich, den 25. Januar 1874.

Der Herzogl. Oberförster.

289 Weimar.

Die gestern und vorgestern berufte stattgehabte Versteigerung im Rathhaussaale der feinen Sachen, als: **Kleidungsstücke**, Wäsche, Spitzen etc., wird auch **heute Mittwoch den 28. Januar**, sowie **des folgenden Tag** noch fortgesetzt werden; was dem kausenden Publikum hiermit unter dem Bemerken mitgetheilt wird, daß noch ein **bedeutender Vorrath von Sammt-, Seide-, Pelz- und Leinwandfachen zum Ausgeben kommt.**

Der Sequester.

Zu verkaufen ein **Büchergestell**, passend für eine Leseeinrichtung, sowie ein runder nupbaumener **Tisch** Stiftstraße 14

Gutes Sauerkraut per Pfd. 3 fr. Schwalbacherstraße 54

0472

Zwei

G⁴ Hotel Schützenhof.

Preise der Bäder (incl. Wasche):

Ein Mineral-Bad oder ein Schwimmbad	30 fr.
Ein Mineral-Bad mit kalter Brause	36 "
Ein Sülzwasser-Bad	36 "
Ein Sülzwasser-Bad mit kalter Brause	42 "
Eine warme Douche (incl. Bad)	48 "
Ein reservirtes Bad (f. g. Fürsten-Bad)	1 fl.

ps. Während der Sommer-Monate werden obige Preise nicht erhöht.

E. Oursin.

Lebensversicherungs- & Ersparniß-Bank in Stuttgart.

Versicherungsgang des Jahres 1873 und Stand pr. 31. December 1873.

Der Zugang des Jahres 1873 hat alle früheren Jahrgänge übertroffen.

Anträge kamen ein: **3065** mit fl. **7,741,600.**

Zahl der Versicherten stieg von 20,340 Personen auf 22,094.

Versicherungssumme stieg von fl. 41,739,700. auf fl. 46,936,600.

effektive Prämien-Einnahme stieg von fl. 1,354,386. „ fl. 1,576,000.

Mortality sehr günstig, es starben 231 Personen mit fl. 414,300.

Seit dem Bestehen der Bank wurden 1616 Sterbefälle mit fl. 3,403,114. abgefertigt.

Die Rechnungs-Ergebnisse werden wir, sobald der Abschluß beendet ist, ebenfalls zur Veröffentlichung bringen, vorläufig aber können wir jetzt schon erklären, daß dieselben durchaus günstig ausfallen und unseren Versicherten wiederum eine reiche Dividende liefern werden. — Zu weiterem Beitritt ladet ein

Der Agent:

Wilhelm Auer, Langgasse 32.

Nagels Brauerei,

Schwalbacherstraße 19.

Heute Mittwoch den 28. Januar Abends 7 Uhr:

Concert

von Komiker **Schmidt** mit Gesellschaft. 10654



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Neckergasse. 513

Heute Frühe 8 Uhr treffen wieder ein: Schellfische und Cabliau in Qualität; ferner sind frisch eingetroffen: Rheinsalm, Bachforellen, Saiblingen, Merlans, sowie alle übrigen gangbaren Fluß- und Seefische. Hummer (bissig) etc.

O d i o l

(Zahnundwasser) beseitigt, selbst wenn die Zähne hohl und angefault, sofort jeden Zahnschmerz. Preis à fl. 5 Sgr.

Depot bei **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 591**

Das rühmlichst bewährteste Präparat für das Wachstum der Haare, die **achte Sülzmilch'sche Ricinusöl-pommade** aus Pirna, à Büchse 5 Sgr. bei **A. Cratz** in Wiesbaden. Langgasse 29. 585

Zu verkaufen:

Ein 6-jähriges, braunes Wallachpferd, ein noch neuer Landauer, sowie ein neues, silberplattirtes Pferdegeschirr. Bei einem Drittheil Anzahlung kann der Rest zwei Jahre creditirt werden.

Jacob Hübel, Dachdeckermeister

in L.-Schwalbach.

Zwei lackirte Bettstellen zu verk. Wellstr. 18, 3. St. 10629

Zur gefälligen Beachtung.

Die auf heute Mittwoch den 28. Januar anberaumte Versteigerung von Parfümerien, Seifen etc. kann wegen anderweiter Verwendung des Rathhaussaales erst **Freitag den 30. Januar** abgehalten werden; die Gegenstände sind übrigens schon am Donnerstag Nachmittag in genanntem Saale zur Besichtigung ausgestellt und auch verkäuflich.

Glaubitz & Liebrich. 13

Verein zum Schutze gegen schädliches Creditgeben. 10648

Wir zeigen unseren Mitgliedern hierdurch an, daß auf der gestrigen General-Versammlung der Beitrag für das laufende Jahr auf zwei Thaler festgesetzt wurde. Ferner wurde beschloffen, daß für die Folge monatliche Zusammenkünfte stattfinden sollen zur Besprechung einschlägiger Fälle. Der Tag wird jedesmal bekannt gemacht und bitten wir die Mitglieder um rege Theilnahme an diesen Zusammenkünften.

Neu eintretende Mitglieder belieben sich entweder bei dem Geschäftsführer des Vereins, Herrn **Chr. Jstel**, oder bei einem der unterzeichneten Ausschußmitglieder anzumelden.

Wiesbaden, den 27. Januar 1874.

Der Ausschuß:

A. Schirg. A. Cratz. C. Spitz. C. Thaler. Chr. Limbarth. Fr. Bourbonus. W. Henze-roth. Fr. Strasburger. Jac. Meyer jun.

Sprudel.

Die Einnahme aus unserer Tombola zu wohlthätigen Zwecken am 19. Januar a. c. beträgt **314 fl. 34 1/2 fr.**

Die entstandenen Ausgaben für die Tombola übernahm die Kasse der Gesellschaft; dieselben betragen circa 50 fl.

Die Einnahme wird laut Vorstandsbeschuß vertheilt an:

- 1) die Armen-Augenheilanstalt fl. 50. —
- 2) die Kleinkinder-Bewahranstalt " 50. —
- 3) die Blindenschule " 50. —
- 4) das Versorgungshaus für alte Leute " 50. —
- 5) die Adolphs-Stiftung " 25. —
- 6) die Suppen-Anstalt " 25. —
- 7) den israelitischen Unterstützungs-Verein " 25. —
- 8) den Armen-Verein " 25. —
- 9) für eine bedrängte Familie (P. Schütz) " 14. 34 1/2.

zusammen fl. 314. 34 1/2.

Den Unterzeichneten erübrigt noch die angenehme Pflicht, den Gebern und Stiftern der zahlreichen Geschenke hierdurch öffentlich den wärmsten Dank auszusprechen. Auch der Unterstützung unserer hiesigen Zeitungen, des Tagblattes etc. durch Inseraten-Erlasse gedanken wir hierdurch mit dem Ausdruck unserer aufrichtigsten Verpfligung.

Der große Rath der Gesellschaft „Sprudel“.

Von Gewinnen sind noch nicht abgeholt: No. 388, 370, 271, 273, 436, 340, 292, 309, 200, 438, 401, 463, 148, 420, 188, 224. Nach dem 1. Februar wird anderweitig darüber verfügt werden. 189

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von **254 Joseph Ulrich, Kirchgasse 19.**

Französischen Unterricht (Pariser Aussprache) ertheilt Professor **Barard**, Paulbrunnenstraße 7 bei M. Schloffer. 10628

Gutes **Sauerkraut** per Pfd. 3 fr. Dranienstr. 2 im Laden. 10571

FABRIKZEICHEN



CHRISTOFLE

ORFÈVREURIE CHRISTOFLE.

Alfénide-Bestecke.

Manufacturen

Repräsentanten

in Paris, rue de Bondy 56,
in Carlsruhe, Großherz. Baden.in allen
grösseren Städten.STEMPEL FÜR WIESBADEN
METALL
"ALFÉNIDE" GENANTALFÉ
NIDE

CHRISTOFLE

Galvanisch
versilberte und vergoldete
Tafel-Geräthe.

Massiv silberne Tafelgeräthe.

Email-Arbeiten.

Ausgelegte Bronze.

Galvanoplastik

massiv und ronde bosse.

Versilberung und Vergoldung.

Wiedervergilberung.

NB. Die Marke „Alfénide“ ist alleiniges Eigenthum der
Herrn Christofle & Cie.

Wir beehren uns hiermit die Anzeige zu machen, daß wir dem

Herrn **Philipp Engel,****Gustav Wolff Nachfolger,****Rangasse 8d in WIESBADEN,**

unsere Repräsentanz übertragen haben.

Derselbe wird stets ein großes Lager in reichster Auswahl der
verschiedenartigsten Muster unserer Orfévrie von den einfachsten
bis zu den reichsten Gegenständen in seinem Magazin, Rang-
gasse 8d, unterhalten.

Der Verkauf geschieht ausschließlich zu den in unserem Original-Preis-Tarife festgesetzten Preisen.

Wir machen das Publikum darauf aufmerksam, daß alle Gegenstände unserer Orfévrie mit unseren Fabrikstempeln ver-
sehen sind, wovon einer den mit allen Buchstaben ausgeschriebenen Namen **Christofle**, der andere aber in einer viereckigen
Form das obige Fabrikzeichen trägt. Außerdem sind alle Gegenstände, deren Beschaffenheit es erlaubt, mit einem Stempel ver-
sehen, welcher den aufgetragenen, von uns garantirten Silbergehalt anzeigt.

Wir bitten deshalb unsere Abnehmer inständig, von unseren oben angegebenen Fabrikzeichen gefälligst Notiz zu nehmen.

Paris und Karlsruhe, im Januar 1874.**Christofle & Cie.**Auf vorstehende Annonce der Herren **Christofle & Cie.** in Paris und Karlsruhe Bezug nehmend, lade ich hiermit
meine geehrten Kunden zum Besuche meines Lagers ergebenst ein.Obgleich die **Christofle'schen** Fabrikate allgemein bekannt sein dürften, erlaube ich mir demohingachtet erläuternd zu
bemerkten, daß solche die Mitte zwischen der eigentlichen Silberarbeit und den plattirten Waaren halten. Sie sind aus einer Metal-
composition fabricirt, deren Klang und Haltbarkeit denen des Silbers gleich kommt, und zeichnen sich von den plattirten Waaren
schon dadurch bedeutend aus, daß alle bei letzterer gewöhnlich hohlen Theile hier massiv sind, wodurch natürlich eine bei weitem
längere Dauer bedingt wird. Ferner werden alle Löthungen vor der Versilberung mit Hartloth oder Silberloth
äußerst solid und dauerhaft bewerkstelligt und sind daher dem Schmelzen im Feuer nicht ausgesetzt, wie die Löthungen mit Zinn,
welche gewöhnlich bei plattirten Waaren Anwendung finden.Die Preise dieser Artikel sind auf die Silberquantität gegründet, welche in Grammen, wie oben gesagt, an den Gegen-
ständen markirt ist und wofür garantirt wird.Die **Christofle'schen** Fabrikate haben durch ihre schönen und geschmackvollen Formen, wirklich solide Arbeit und billigen
Preise allenthalben eine sehr gute und stets fortschreitende Aufnahme gefunden.**Wiesbaden, im Januar 1874.****Philipp Engel, Gustav Wolff Nachfolger.****Joseph Kröck,**

Hühneraugen-Operateur,

Friedrichstraße 22.

8606

Gesellschaftshäuben & Coiffure, Schleifen etc.empfehl
8217**J. M. Gülicher,**

Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.

Dr. Heinrich,Kirchgasse
No. 25a.**Sprechstunden für Hals- & Brustkrank-**

Vormittags bis 10, Nachmittags von 2-3 Uhr.

Respirators oder Lungenschützer (nach Jeffrey's) empfe-
billig **Carl Daum Wwe.,** Spiegelgasse 6.Zu verkaufen ein elegantes **Phaeton**, fast neu, mit ver-
barem Halbverdeck. Näheres Ranggasse 5.

Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 28. Januar Abends 6 Uhr im Museumsaal:
Vortrag des Herrn Director Ebenau über den Vorübergang
der Venus vor der Sonne am 8. December 1874.
Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.
Der Vorstand.

Wiesbadener Casino = Gesellschaft.

Samstag den 14. Februar Abends 8 Uhr in den
Räumen des „Victoria-Hotels“:

Réunion dansante.

Die zum Besuch derselben erforderlichen Eintrittskarten sind am
11., 12. und 13. Februar des Vormittags zwischen 11 und 1 Uhr im
Casino in Empfang zu nehmen.
Der Vorstand.

= 11 =

Mittwoch den 28. Januar c.

Abends 8 Uhr 11 Minuten:

Humoristisch-carnevalistische

Damensitzung,

verbunden mit einer TOMBOLA,
im Saalbau Schirmer.

Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Karten sind zu haben Kranzplatz 12 im Laden des Herrn
Moritz Schäfer, Langgasse 11 im Laden des Herrn Eisen-
menger und Kirchgasse 31 im Laden des Herrn Winter,
sowie Abends an der Cassé.

Wiesbaden den 23. Januar 1874.

Der grosse Rath der Elfer.

Turnverein.

Samstag den 31. Januar Abends 8 1/2 Uhr findet in
im Vereinslokal „Muckerhöhle“ unsere diesjährige ordent-
liche Generalversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

- 1) Rechnungsablage,
- 2) Rechenschaftsbericht,
- 3) Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission,
- 4) Vorlage des Budgets,
- 5) Neuwahl des Vorstandes,
- 6) Rechnungsablage über die Christbaum-Verloosung,
- 7) Vereinsangelegenheiten.

Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung werden die Mitglieder
um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Feuerhahn-Abtheilung.

Donnerstag den 29. Januar c. Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

in Locale der „Restauration Wüst“ (vormals D. m. e.),
Krautinsplatz.

Tagesordnung: Rechnungsablage,
Neuwahl des Schriftführers,
wichtige Corpsangelegenheiten etc.

Es wird um zahlreiches, präcises Erscheinen der Mitglieder dringend
gebeten.
Die Führer. 196

Großer Kanarienvogel (Weibchen) zu verkaufen Vog-
elmerstraße 35a in der Seilhanerei. 10599

Zehn fette Schweine und ein Mutterchwein mit 8 Ferkeln
zu verkaufen. Näheres Expedition. 10601

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 30. Januar Abends 6 Uhr im Museumsaal:
Vortrag des Herrn Hm. Oberlehrer Otto über „das Leben der
Pfalzgräfin Elisabeth (1618-80)“. — Damen und Nichtmit-
glieder können eingeführt werden.
285

Der Vorstand.



Turnverein.

Vorläufige Anzeige.

Samstag den 14. Februar findet in den Räumen des
„Römersaales“ ein grosser Ball, verbunden mit
einer Tombola, zum Besten des Baufonds statt.

NB. Außer den bereits gestifteten Gaben werden weitere Ge-
schenke bei Herrn Löw, Hirschgraben 14, und H. Erner,
Bisamontier, Neugasse, dankbar entgegengenommen.
26

Der Vorstand.

Volkversammlung

Donnerstag den 29. Januar i. J. Abends 8 Uhr
im „Saalbau Schirmer“.

Tagesordnung:

Vortrag des Herrn Andrean aus Berlin, Mitglied des
Centralraths deutscher Gewerbevereine, über:

„Die heutige Arbeiterbewegung, Zweck und Ziele der Gewer-
vereine resp. deren Hilfszwecke.“

Arbeiter und Arbeiterfreunde laden zu recht zahlreichem Besuche ein
10594 Das Comité.

Zurückgesetzt

eine Partlie Glace, Waisleder- und dänischer
Sandshuhe für Herren und Damen, welche, um damit
zu räumen, billigt abgegeben werden bei

M. Pfister aus Tyrol,
14 Webergasse 14.

10610

U. Eisen

zu Holzläden und zu anderen Zwecken, einfaches und doppeltes T-
Eisen, Winkel, Carnies-, Schlagleisten-, Fenster-, Halbrund-,
Nichtant- und Sechskant-Eisen, Alles in verschiedenen neuen
Sorten, empfiehlt zu festen und billigen Preisen

10592

G. Schöller, Dohlsheimerstraße 14.

Dies kann oberhalb der Stütze abgeholt werden. 10023

An- und Verkauf grünerer Kleider, Möbel und Betten von
10276 J. Reiminger, Hochstraße 19.

Vorläufige Anzeige

auf das Eisgeschäft pro 1874.

Meine sämtlichen Gewölbe sind vollkommen mit kräftigem, reinem Quellwasser-Eis gefüllt und laun auf dasselbe wieder wie früher (1872) abonniert werden. Eine epharte Einladung nebst Preisverzeichnis und Bestellzettel erfolgen demnächst durch eine Tagesblatt-Beilage.

H. Wenz, Spiegelgasse 4. 10672

Russisches Süß-Sauer-Brod

in 1/4 und 1/2 Laiben empfiehlt

10669

August Engel, Tannusstraße 2.

Gebranntes Korn,

als wohlschmeckende, reine und billige Beimischung des Kaffee's empfiehlt das Kaffee-Lager von

10647

A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15.

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,

Ellenbogengasse 13.

8636

Gold- und Politureisten empfiehlt in bester Waare, sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. dergleichen, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 10651

281

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Ein Haus mit Hinter- und Seitengebäuden, großem Hofraum, daran stoßendem Bauplatz, besonders für einen Baugeschäftsmann passend, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 10651

Einige Morgen Acker (brach gebaut) sind zu verpachten. Näh. Nicolassstraße 11, Parterre. 10595

Baustein-Fabrik

mit Inventar zu verkaufen. Näh. Expedition.

10652

Kerosstraße 23 sind Kartoffeln malter- und kumpfweise abzugeben. 10567

Gebrauchte gute Hobelbank gesucht. Offerten sub W. 33 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 10392

Ein guter Bausteinmüller von 132,000 Stück zu verkaufen. Näheres Röderstraße 16. 10421

Eine gebrauchte Bierpumpe in gutem Zustande ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 10417

Webergasse 18 im Laden rechts ist eine Ladeneinrichtung billig zu verkaufen. 10301

Eine schlachtbare Kuh zu verkaufen Frankensstraße 6. 9216

Geisbergstraße 20, 1 Stiege hoch, eine Bettstelle mit Sprung- rahme zu verkaufen. 10469

Seidene schwarze Cylinderhüte werden angekauft von A. Harzheim, Nischelsberg 1. 8647

Ankauf von Möbeln, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern bei Fr. Häusser, Goldgasse 21. 234

Decken und Röcke werden gesteppt Wellrigstraße 25. 9375

Ein neues Haus (Moolphysallee) ist zu verkaufen. Näheres Dohbeimerstraße 27 a. 7902

Getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Möbel, Betten kauft zu den höchsten Preisen F. Marx, Meßaergasse 37. 8342

Wellrigstraße 18 ist Grummet zu haben. 8425

Schön gelegene Bauplätze. Näh. Paulbrunnenstraße 5. 9355

Schöner Garten-Ries und Rieschroffeln ist per Karren zu 1 fl. 15 kr. franco Haus zu beziehen bei Fritz Rückert, Feldstraße 8. 10643

Strohhut-Fabrik.

Um rechtzeitig abliefern zu können, werden von heute an Damen- und Kinderhüte zum Waschen, Färben und Umändern angenommen. Eine reiche Auswahl von Modellen liegt zur Ansicht und bitte deshalb das geehrte Publikum um zahlreiche Bestellung und baldige Einsendung.

Petitjean freres,

Tannusstraße 19.

10639

Ich empfehle mich den hohen Herrschaften im Anlegen von Gärten nach Zeichnung, sowie im Unterhalten derselben mache auf meinen echten französischen Baumschnitt aufmerksam. 10367

Georg Bickelmeyer,

wohnhaft bei Gärtner Klein, Viebrückerstraße am Rind.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von Marie Autsch

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz.

Asphalt-, Filz- und Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie Theer und Asphalt stets zum Verkauf auf Lager bei 208

W. Gail, Dohbeimerstraße 29a.

Muhrkohlen 1. Qualität

von der Zeche „Helena“ und „Amalia“,

verkauft von heute an per Fuhr (20 Centner) zu 16 fl. 30 kr. franco Haus. Fr. Rückert, Kohlen-Handlung, Feldstraße 8.

Bestellungen werden auch bei Jakob Rückert daselbst angenommen. 10648

Mosbacher Coaks per Str. zu 36 kr. bei Abnahme von 5 Str. frei ins Haus, empfiehlt

F. Eschbacher,

Wellrigstraße 17a

Bestellungen werden Röderstraße 10, Hof- stätte 23 und bei Herrn Horne, Kirchhof- gasse 8, angenommen. 10638

Mauergasse 17 sind neue und gebrauchte Möbel zu verkaufen als: 6 Kleiderschränke, 4 Kommoden, 18 ovale und viereckige Tisch- 24 Bettstellen mit und ohne Sprungrahmen, neue und gebrauchte Deckbetten und Kissen, große und kleine Spiegel und Bilder, Mahagoni-Bettstelle mit Sprungrahmen und Kissenarmmatratze, verschiedene Kanape's, 8 Küchenschränke, 2 Garnituren Möbel in Seiden- und Seiden-Damast. 10638

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. dergleichen zu folgenden Preisen:

1 Faß 1 fl.,	2 Faß à 48 fr.,	3 Faß à 40 fr.,
4 " à 35 fr.,	5 " à 32 "	6 " à 30 "
7 " à 28 "	8 " à 26 "	9 " à 24 "
10 " à 22 "	11 " à 20 "	
12 Faß und mehr à 18 fr.		

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden: J. Blum, Heleneustraße 24. H. Dörr, Hellmündstraße 2. A. Burk, Rheinstraße 36. H. M. B. Gasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Dohbeimerstraße 6. August Nombberger, Moritzstraße 1. A. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Cron, Schwa- bacherstraße 51. 10638

Meck, Holzgeräthmacher, wohnt Grabenstraße 3.

Gründlicher Unterricht in Arithmetik und Geometrie.
Näheres Expedition. 10593

Herbststraße 19 ist ein Lederjopha für 12 fl. zu haben. 10581

**Dem gemüthlichen Gasthalter zum „Häuschen“,
Herrn Georg Weidmann,
zum 40. Geburtstage von seinen Stammgästen.**

Obgleich zur Zeit geplagt von Schmerzen
Er sein Geburtsfest celebriert,
So sei ihm doch von ganzem Herzen
Heut von uns Allen gratulirt:
Dass er gesundet bald nicht minder
In frischer, neu geschenkter Kraft,
Zum Ruh und Heil für Frau und Kinder
Noch „vierzig Jahr“ genießt und schafft! 10619

**Dem Hofpöngler Herrn Emil Bernhardt zu seinem
heutigen Wiegenfeste die herzlichste Gratulation von
Seinen sämtlichen Schülern.** 10661

**Die herzlichsten Glückwünsche unserem großen Varr zu seinem
Geburtstage. Von den anern klane Karin. Mit dem Motto:
Eger uf die Ard. Werich was, werds wisse.** 10611

**Verloren wurde von der Langgasse durch die
untere Webergasse bis zum Nassauer Hof eine
goldene Damenuhr mit Deckel. Der
redliche Finder wird gebeten, solche gegen gute
Belohnung in der Exped. d. Bl. abzug.** 10492

**Ein Kind verlor am Sonntag Abend von der Viebricher Chaussee
bis zur Langgasse einen weiß und grauen Voa. Dem redlichen
Finder eine Belohnung Langgasse 29, mittlerer Laden.** 10609

**Vom „Saalbau Nerothol“ bis zum Bahnhof ist ein Vortem-
monnaie mit 13 Thlr. Inhalt verloren worden. Abzugeben gegen
eine angemessene Belohnung in der Expedition d. Bl.** 10597

**Eine Wittve verlor am Montag im Rathhaussaal ein Vortem-
monnaie mit Papiergeld. Der ehrliche Finder wird gebeten, das-
selbe gegen 2 Thlr. in der Expedition d. Bl. abzugeben.** 10646

**Verlorenen Sonntag ist ein grauer Pelztragen verloren
worden. Der redliche Finder wird gebeten, denselben neue Co-
lonade No. 20 gegen Belohnung abzugeben.** 10627

**Eine blaue Taschkleise wurde vom „Saalbau Schirmer“
verloren. Gegen Belohnung abzugeben Well-
straße 17a, 3. Stock.** 10630

**Am Samstag Abend wurde vom Theater aus bis in die Taubus-
straße ein kleiner Pelztragen verloren. Näheres Exped.** 10668

**Gefunden wurde gestern Abend in der Nähe des
Curhauses ein Voa. Die Eigentümerin
am selben bei Herrn A. Vogler, Friedrichstraße 12, Mittelbau
Parterre, gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.** 10582

Ein Vortemmonnaie gefunden. A. Feldstraße 10 Part. 10614

Ein Monatmädchen gesucht Adelhaidstraße 27. 10580

**Ein reinliches Monatmädchen oder Frau gesucht Bleichstraße 25,
3. Stock.** 10660

**Gesucht ein Lehrling in ein Weißwaaren-
Geschäft. Näheres Expedition.** 10624

Jemand zum Bedragen gesucht Goldgasse 3. 10649

**Ein junges Mädchen wird als Monatmädchen für Morgens zwei
Stunden und Abends zwei Stunden gegen hohen Lohn gesucht durch
Herrn Stern, Mauritiusplatz 1.** 10663

**Ein Küchenmädchen gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehene
Mädchen sich melden. Näheres Expedition.** 10590

**Schneidmädchen können das Kleidermachen erlernen. Näheres Friedrich-
straße 10 im Hinterhaus.** 10670

**Eine erfahrene Wärterin wird zu mehreren Kindern zum baldigen
Eintritt gesucht. Näheres Expedition.** 10589

Käsergasse 7 wird Jemand zum Bedragen gesucht. 10640

**Ein tüchtiges Hausmädchen, welches perfekt waschen und bügeln
kann, sowie das Reinigen von Zimmern und Kleidern gründlich ver-
steht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Wilhelmstraße 9
obere Etage.** 10671

**Köchinnen, Haus-, Kinder- und Mädchen
allein erhalten sofort gute Stellen bei hohem
Lohn in Frankfurt a. M. und Umgegend.
Näheres durch Frau Anna Scheffel, Verbin-
gungs-Anstalt in Sachsenhausen, Brücken-
straße 15, bei Frankfurt a. M.** 10600

**Ein geübtes Frauenzimmer, welches bürgerlich kochen und einer
Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wird zu baldigem Eintritt
gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.** 10585

**Gut empfohlene Mädchen jeder Branche finden fortwährend
sehr gute Stellen durch Frau Birk, Goldgasse 6.** 10616

Ein ordentliches Mädchen gesucht H. Burgstraße 4. 10586

**Ein solides Mädchen wird zu einer einzelnen Dame gesucht
Kirchgasse 18 im 2. Stock.** 10579

**Ein braves, reinliches Mädchen vom Lande wird in eine kleine
Oeconomihaushaltung nach Viebrich-Mosbach zu einer anständigen
Familie gesucht. Näheres Expedition.** 10577

Ein junges, reinliches Mädchen gesucht Ellenbogengasse 6. 10603

**Ein Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht
von A. Zeuner, große Burgstraße 8.** 10620

**Ein junges, braves Mädchen wird auf gleich gesucht. Näheres
Mehrgasse 9, Parterre.** 10666

**Gesucht zwei Zimmermädchen, drei Hausmädchen, eine Köchin;
sodann sucht ein Hausknecht Stelle durch**

A. Becker, Mauergasse 15. 10667

**Gut empfohlenes Dienstpersonal jeder Branche findet auf gleich
und später lohnende Stelle durch Bader, Mauergasse 2.** 10658

Gutes Dienstpersonal gesucht durch Frau Stern, Mauritiuspl. 1.

**Webergasse 37 wird ein kräftiges Mädchen gesucht und kann gleich
oder auch später eintreten.** 10642

**Gesucht wird ein Mädchen und kann gleich eintreten. Näheres
Schachtstraße 1.** 10659

**Den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern wird auf gleich,
1. und 15. Februar gut empfohlenes Dienstpersonal jeder Branche
nachgewiesen durch Frau Birk, Goldg. 6, Café Schiller.** 10615

**Ein solider Hausburche wird gesucht Marktstraße 27, Dirsch-
Apotheke.** 10587

Gesucht

**in eine Brauerei gegen guten Lohn ein kräftiger, junger Burche,
der mit einem Pferd fahren kann. Näheres Expedition.** 10612

Gesucht ein Hausknecht. Näheres H. Webergasse 3a. 10631

**Ein Diener sucht Stelle; derselbe übernimmt auch Haus- und
Gartenarbeit. Näheres Mauergasse 19.** 10625

Tüchtige Bauschreiner gesucht Oranienstraße 15. 10664

Gesucht

**zum August oder October, unter Umständen auch früher, auf mehrere
Jahre zu mieten eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 1
Saal, 6 bis 7 Zimmern, dabei entsprechende Dienerschaftszimmer,
am liebsten ein ganzes Haus oder Villa. Offerten unter Chiffre
L. M. 25 in der Expedition d. Bl. abzugeben.** 10653

**Ein einfach möbliertes Zimmer oder Dachstube wird zu mieten
gesucht. Adressen unter Z. in der Exped. abzugeben.** 10578

**Bleichstraße 14 Parterre ist eine Wohnung,
bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör
mit Glasabschluß, auf 1. April zu verm.** 10596

Adolfsallee 17 ist die Bel-Etage zum 1. April zu vermieten. 10608

Bleichstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei F. A. Dehne, Faulbrunnstraße 8. 10607

Ecke der Emser- und Walramstraße ist der 2. u. 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Küche, im Ganzen oder getheilt, sowie 2 Mansardlogis auf 1. April zu vermieten. 10608

Feldstraße 3 sind zwei leere Parterrezimmer auf gleich zu vermieten. 10636

Geisbergstraße 5 im Hinterhaus sind zwei Wohnungen an ruhige Familien zu vermieten. Näheres Geisbergstraße 5 Bel-Etage. 10602

Hellmundstraße 17a ist eine Mansarde zu vermieten. 10613

Louisenstraße 32 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 10662

Platterstraße 18b (Gartenhaus) ist eine kleine Wohnung auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 10584

Schwalbacherstraße 27, Hth., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10623

Walramstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 10576

Ecke der Wellrich- und Walramstraße 21 sind mehrere Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 10575

Ein möbliertes, heizbares Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 10591

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Frankfurterstraße 10 im Nebenhause. 10623

Ein möbl. Zimmer zu verm. bei Heedrich, Schulg. 10. 10632

Ein heizbares Zimmer mit Bett zu vermieten Tannusstraße 33, Hinterhaus. 10574

Ein kleines, möbl. Zimmer billig zu verm. Rheinstraße 19. 10650

Ein möbliertes Zimmer zu verm. Mauritiusplatz 1, 1 St. h. 10663

Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist auf 1. April zu vermieten Michelsberg 20. 10606

Näheres daselbst im 3. Stock bei E. Gärten. 10606

Römerberg 9 ist ein Keller zu vermieten. 10635

Gla Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Hochstraße 30. 10657

Zwei Arbeiter erhalten Logis Kirchgasse 12, 4 St. h. 10604

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Wegergasse 31. 10626

Reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schwalbacherstraße 21a. 10633

Danksagung.

Allen denen, welche unserem innigstgeliebten Kinde die letzte Ehre erwiesen, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Die trauernden Eltern:

Johann Effelberger.

Christiane Effelberger.

10618

Danksagung.

Allen lieben Freunden und Bekannten, die uns während der langen Krankheit und beim Hinscheiden unserer lieben Gattin und Mutter so viele Beweise von Theilnahme und Freundschaft erzeigt, sowie denen, die der Dahingegangenen das letzte Geleit gegeben, statten wir hiermit unseren innigsten Dank ab.

10605

Moritz Benjamin und Kinder.

Frankfurt, 26. Jan. (Viehmarkt.) Angetrieben waren: 320 150 Kühe, 220 Kälber und 300 Hammel. Die Preise stellten sich: 1. Qual. 44 fl., 2. Qual. 41-42 fl., Kühe 1. Qual. 38 fl., 2. 36 fl., Kälber 38 fl., Hammel 36 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1874. 26. Januar	6 Uhr Morgens	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	24 Stunden
Barometer* (Bar. Linien)	889.28	888.39	887.20	888.95
Thermometer (Reaumur)	-2.8	+3.8	+3.0	+1.3
Dunstspannung (Bar. Lin.)	1.47	1.71	1.97	1.71
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	94.9	60.5	74.8	76.8
Windrichtung u. Windstärke	N.W.	S.W.	S.W.	
	mäßig.	mäßig.	schwach.	
Allgemeine Himmelsansicht	heiter.	bewölkt.	bedeckt.	
Regenmenge pro □ in par. Eb.*	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Griechische Kapelle. Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Kassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.

Kette! Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis 6 Uhr Säuwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Mittwoch den 28. Januar.

Wochen-Beichenschule. Nachmittags von 2 bis Abends 10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.

Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert Verein für Musikanten. Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Director im Museumsaal.

Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8-10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.

11. Abends 8 Uhr 11 Min.: Humoristisch-carnevalistische Damenführung Tombola im „Saalbau Schirmer“.

„Sängerkunst“. Abends 7/9 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“ (oberer Saal) Brigadeverein „Germania“. Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung „Römersaal“.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Vorturnerschule.

Königliche Schauspieler. „Phigения auf Tauris“. Große Oper 4 Akte. Nach dem Französischen des Guichard frei bearbeitet von J. D. Sander. Musik von Ritter Gluck.

Fahrten der Kassauischen Eisenbahn.

Tannusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8. — 9.15. — 11.5. — 12.25. — 4.35. (bis Mainz). — 5.55. — 6.35. — 7.22. — 10.14. (bis Mainz).

Ankunft: 7.35. — 9.13. — 10.37. — 11.37. — 1. — 3.10. (von Mainz). — 4.25. — 5.12. — 6.30. (von Mainz). 8.35. — 10.40.

Rheinbahn. Abfahrt: 6. — 8.10. (bis Rüdesheim). — 9. — 11. — 8. — 5. — 8.27. (bis Rüdesheim).

Ankunft: 7.45. (von Rüdesheim). — 11.25. — 2.33. — 6.40. 7.45. — 9.10. (von Rüdesheim). — 10.30.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Dier) 9 Vorm. und 6. Nachm.; nach Kirchberg, Dauborn, Idstein und Camberg 6 Nachm.

Ankunft von Camberg (Idstein, Dauborn, Kirchberg, Wehen) 7.55 Vorm. von Bahnstationen 4.45 Nachm., von Schwalbach 8.55 Vorm. —

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 26. Januar, ein S. des Länders Anton Spud dahier.

Frankfurt, 26. Januar 1874.

Gold-Course.	Währungs-Course.
Preuß. Friedr. d'or 9 fl. 57 1/2 58 1/2 fl.	Amsterdam 99 1/2 fl.
Pistolen (doppelt) 9 39 — 41	Berlin 104 1/2 fl.
Holl. 10 fl.-Stücke 9 52 — 54	Edin 104 1/2 fl.
Dukaten 5 32 — 34	Hamburg 105 1/2 fl.
20 Freis.-Stücke 9 20 — 21	Leipzig 105 fl.
Souvereignen 11 47 — 49	London 118 17 1/2 fl. b. S.
Imperialen 4 42 — 44	Paris 93 1/2 fl. b. S.
5 Freis.-Thaler 2 19 1/2 —	Wien 103 1/2 fl. b. S.
Dollars in Gold 2 24 1/2 — 25 1/2	Disconto 4 1/2 %.

Närrischer Perser-Club.

II. grosse humoristisch-carnevalistische
Persische Damen-Sitzung

Samstag den 31. Januar
in dem festlich decorirten
„**Saalbau Schirmer**“.

Einzug des närr. Schah's mit seinem Groß-
vezier, kleinen Reichskanzler, Dol-
metscher, sowie seinen sämtlichen närr.
Kleinvezieren. Bonzen &c.

Punkt 8 Uhr 11³/₄ Min.
Abends unter bengalischer
Belenchtung.

Schluss der Vorträge 11 Uhr 41 Min.

Hierauf höchst närrischer Tanzreigen, er-
öffnet von Sr. Majestät dem höchsten
Herrscher unter der Sonne.

Eintrittspreis für Herren 1 fl., wobei eine
Dame frei, jede folgende Dame zahlt 30 fr.

Kappen, Stern und Fieder
gratis an der Kasse.

Karten sind vorrätig bei den Herren **S. Kahn**, Langgasse 2,
Ph. M. Lang, Bahnhofstraße, **Carl Reinemer**, Kirch-
gasse 28, Gastwirth **Langsdorf**, Spiegelgasse, sowie in der
Restauration Seibel, Dohheimerstraße, im „**Saalbau**
Schirmer“ und Abends an der Kasse.

Casseneröffnung 7 Uhr 11 Min.

10424 Das närr. Ministerium der „Perser“.

Zurückgesetzt.

Zurückgesetzte Waaren verkaufe
ich stets unter den Fabrikpreisen.

C. W. Deegen,
Webergasse 16.

325

Schwarze Lizen

im Stück zu 20, 24, 30, 40, 48 fr. und 1 fl.
empfiehlt

Chr. Maurer,
Langgasse 2.

579

Zu verkaufen ein **Flaschengestell** für in einen Keller, eine
große Schwarzwälder Uhr, ein sehr schöner Vogelkäfig, eine Spiel-
dose, Liqueurteller &c. Näheres Expedition. 10292

Kriegerverein „Germania“.

Mittwoch den 28. Januar Abends 8¹/₂ Uhr findet im „Admer-
saale“ die monatliche

Generalversammlung

statt.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung über die letzte Abendunterhaltung;
- 2) Vorlage der revidirten Statuten;
- 3) sonstige Vereinsangelegenheiten.

533

Der Vorstand.

Piano, Instrumente aller Art

und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
383 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietten.

385

E. Wagner, Langgasse 9, zunächst der Post.

239

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums &c.
aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter
mehrfähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

Solide Kapital-Anlage.

Prämien-Loose gegen monatliche Ratenzahlungen, je-
doch nur solche, welche hier gangbar sind, halte zum billigsten
Preise und unter günstigsten Bedingungen bestens empfohlen;
dahin gehören: Badische, Bayerische, Söln-Mindener, Braun-
schweiger, Raab-Grazer, Barletta, Gothaer &c. &c.

Nach **erster** Anzahlung von 1 Thlr. monatlich und höher
bereits vollständige Gewinnberechtigung. **Ziehungslisten**
werden versandt und sind einzusehen.

M. Zurkuhl,

Faulbrunnenstraße 1 in Wiesbaden,
Repräsentant der **Deutschen Creditbank**
in Frankfurt a. M.

9333

Ziehung der Nassauischen fl. 25.-Loose am 1. Februar a. c.

Haupttreffer: fl. 15,000. — 3000. — 2000. —
1000. &c. &c.

Loose billigt bei
9337

Lehmann Strauss,
Webergasse 3.

Zu verkaufen eine gut erhaltene **Bettstelle** mit Sprungrahme
und ein **Konape** Hermannstraße 7 Parterre. 10457

Ein einthüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen Sommerstraße 1,
eine Stiege hoch. 10560

Eine große, breiterne **Gütte**, sowie 3 Waschbode auf meiner
Bleiche zu verl. von Frau **Friedersdorf**, Nerostr. 41. 10499

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. A. Nerostr. 19. 329

Sacca-Kaffee

empfiehlt in Paqueten à 7 und 18 fr.

J. Gottschalk,
10393 Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Sacca-Kaffee

wieder eingetroffen bei

Christian Wolff,

10325 Launusstraße 25.

Rechter Braunschweiger Konigluchen und andere Sorten sind auf vielseitiges Verlangen immer frisch vorrätig Schillerplatz 2a im Hinterhaus, Thoreinfahrt. 10362

Dörrfleisch, gut geräuchert, per Pfd. 26 fr.,

Rinnbaden per Pfd. 24 fr.,

Prima Schweineschmalz per Pfd. 26 fr.,

Solperfleisch, roh, per Pfd. 24 fr.

empfiehlt **L. Behrens, Langgasse 5.** 10398

Brat-Bückinge, gr. Lachsforellen, russ. Caviar

in feisßer Sendung empfiehlt

10458 **J. C. Keiper, Kirchgasse 32.**

Presshese

in guter Qualität zu hohen Oranienstraße 2 im Laden. 10570

Russische Gafelhühner

eingetroffen bei **Häfner, Markt.** 10583

Rothwein.

Durch große Einkäufe und Bezüge von **Bordeaux-Weinen** offerire schöne Qualitäten 1872r von 7 1/2 Sgr. (Bakpreis) an per Vitre per comptant (jedee Quantum); auch lasse geneigten Abnehmern ihre Flaschen ohne Preissteigerung füllen, Inhalt berechnet. Proben gratis.

9435

Paul Korn, Rheinstraße 34.

Ein Haus

in Bad-Soden in der schönsten Lage, nahe dem Kurgarten und der Bahn, mit mehreren Läden, auch für jedes Geschäft geeignet, ist für 15,000 fl. unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen; desgleichen in Hochheim ein rentables Edhaus mit gangbarem Specereigeschäft für 6000 fl. Näheres durch Agent **Jos. Jmand**, Ecke der Lang- und Kirchhofgasse 2. 395

Ein elegantes Haus zum Alleinbewohnen, enthaltend 12 Zimmer u. mit großem Garten, in gesündester Lage Wiesbadens zu verkaufen. Näheres bei Glaser **Schäfer**, Friedrichstraße 23. 9579

Ein Haus

in einer schönen und gangbaren Geschäftsstraße, rentabel und mit einem schönen Laden nebst Hinterbau mit schöner Werkstätte, ist für 28,000 fl. wegen Familienverhältnisse zu verkaufen. Näheres bei **Jos. Jmand**, Ecke der Lang- und Kirchhofgasse 2. 395



Ein Landhaus für eine Familie, in der Nähe des Kurhauses und der Bahnhöfe gelegen, ist zu verkaufen. Dasselbe enthält 8 Zimmer (Salon mit Balkon) mit allen Bequemlichkeiten, sowie Garten. Näh. Exp. 10216

Kanarienvögel, gute Schlager, Spiegelgasse 11, 1 St. 4828

Ruhrer

Ofen-, Ruß- & Stückkohlen

sind frisch zu beziehen bei

A. Schneider,
8602 Dohheimerstraße 24.

Ruhrkohlen,

nur von den vorzüglichsten Bächen, sowie Buchen- und Kiefern-Scheit- und Kleinholz empfiehlt zu billigen Preisen

Friedr. Leimer,
8609 Holz- & Kohlen-Handlung,
Helmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Buchen- & Kiefern-Scheitholz,

ganz und fertig geschnitten und gespalten, in jedem beliebigen Quantum, sowie Ruhrkohlen 1. Qualität liefert franco in's Haus die Holz- & Kohlenhandlung von **Jacob Weigle**, Friedrichstraße 28. 8601

56 fr. Lohfuchen 56 fr.,

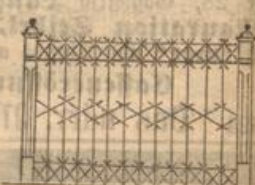
in das Haus geliefert fl. 1. 4., empfiehlt die Holz- und Kohlen-Handlung **3 Michelsberg 3.** 10390

Izölliges trockenes Eichenholz,

sowie 1 1/2- und 2zölliges ist billigst zu haben bei

10185 **C. Keppel II., Holz-Handlung,**
in Niederwalluf.

Die billigsten, solidesten und geschmackvollsten



Einfriedigungen

für Gärten, Höfe, Baumgärten, Wildgehege u. sind die aus gerissenem Eichenholz verfertigten und mit Draht gebundenen. In unserem Etablissement stehen solche zur gefl. Ansicht auf. Ferner empfehlen uns zu Anfertigungen von Pavillons, Laub- oder Bogengängen, Mauer-Spallieren, Gartenhäusern, Schattendecken u. Photographische Abbildungen hiervon stehen auf Verlangen zu Diensten.

Hock & Cie.,
Garten-Etablissement & Spalier-Fabrik,
5283 Castel, vis-à-vis Mainz.

Unterzeichnete empfehlen ihr Lager in trockenen 10 und 16 tannenen und Kiefern

Brettern, Dielen u.

und machen dieselben zugleich darauf aufmerksam, daß sie stets Vorrath in reiner und halbreiner Waare halten.

Seeger & Rumpf in Mainz,

266 Reuthorstraße 10.

Rumpen, Knochen, Bapier u. s. w. werden zu der höchsten Preisen angekauft **Saalgasse No. 4.** 8632

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, Möbeln, Betten u. u. Häfnergasse 8 bei **W. Münz.** 9416

Ausverkauf wegen Geschäfts-Verlegung.

Um schnell mit meinem Laden räumen zu können, verkaufe alle noch auf Lager habenden Nähmaschinen zu bedeutend herabgesetzten Preisen und empfehle besonders: Howe-, Wheeler & Wilson-, Grober & Baker-, Cylinder-Elastic- und Hand-Nähmaschinen aller Systeme, ferner feinstes Maschinöl, acht englisches Garn, Seide und Nadeln.

Mehrfährige, schriftliche Garantie. Unterricht gratis.
Reparaturen an allen Arten Nähmaschinen werden schnell und billig besorgt. Reparaturen an den bei mir gekauften Maschinen unentgeltlich.

Friedr. Becker, Mechaniker,
400 Ecke der gr. Burgstraße und Mühlgasse.

Der Ausverkauf

von Albums, Schreibmappen, Necessaires, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Notizbücher, Visitenkartentaschen, Musikmappen, sowie noch eine große Auswahl Brochen, Ohrringe, Colliers, Haarnadeln und Aufsteckklämme dauert nur noch eine kurze Zeit.

Oesterreichische Gulden, sowie österreichische 5-Sgr.-Stücke werden für voll angenommen.
7792 **Carl Bonacina, neue Colonnade 34.**

C. W. Deegen, Webergasse 16,

empfehlte ein großes, sortirtes Lager, das stets mit den neuesten Waaren arrangirt ist, in: Wiener, französischen und englischen Leder- und Galanterie-Waaren, Reiserequisiten, feinen Spazierstöcken und Cigarrenspitzen, Regen- u. Sonnenschirmen, Foulards, Binden, Handschuhen, Toilette-gegenständen, auch das Neueste in wollenen und baumwollenen Fantasie- und Gebrauchs-artikeln, sowie eine große Auswahl in Spielwaaren und gekleideten und ungekleideten Puppen zu sehr billigen Preisen.

C. W. Deegen,
Webergasse 16. 825

Ausverkauf

sämmtlicher Schuh-Waaren.

Wegen Laden-Aufgabe verkaufe ich Schuhe und Stiefeln in Leder wie in Filz zu und unter dem Fabrikpreise. Bestellungen nach Maß werden nach wie vor bestens besorgt.

8645 **Franz Fischer, Marktstraße 17.**

Ankauf von Kleidern Neugasse 1a, Vorzellanladen. 6617

Wölderstraße 20 ist ein Koffer (für ein Frauenzimmer passend) zu verkaufen. Näheres im Hinterhaus. 10556

Tapeten- und Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Ladenlocales verkaufe von heute ab meine sämmtlichen auf Lager habenden Waaren, als:

Tapeten, Wachstuch und Rouleaux

zu Fabrikpreisen.
5483

A. Tillmann, gr. Burgstraße 7.

Frauen- und Kinderkleider

aller Art werden nach den neuesten Mustern gut und billig angefertigt durch

A. Reuter, Mühlgasse 5. 2552

Grosse Masken-Garderobe.

Für die bevorstehenden Masken-Bälle sind neue Domino's in großer Auswahl zu verleihen und zu verkaufen, auch werden ganze Anzüge nach Maß angefertigt Friedrichstraße 30. 8369

Masken-Anzüge & Domino's

zu verleihen bei **J. Reininger, Hochstraße 19. 10278**

Masken-Anzüge und Domino's

10422 **44 Webergasse 44.**

Neue graue Pferdedecken

sind billig zu verkaufen bei **F. Müller, Hochstraße 20. 553**

Amerikanische Glanzwascherei & Appretiranstalt

von **A. Harf, 11 Kirchgasse 11, Wiesbaden.**
Kragen und Manschetten für Herren und Damen werden mit schönstem Glanz und Appret ohne Veränderung der Façon wie neu aus der Fabrik wieder hergestellt. 8787

An- und Verkauf

von Möbeln und Waaren aller Art bei
Glaubitz & Liebrich, Auctionsgeschäft,
13 Bahnhofstraße 11.

Möbel-Verkauf.

Neue und gebrauchte Möbel, als: Kleiderschränke, Kommoden, Tische, Stühle, Bettstellen, Bettwerk, Spiegel, Bilder u. s. w. bei
555 **F. Müller, Hochstraße 20.**

Polster-Möbel, als:

Verschiedene Kanape's nebst Stühlen und Sessel, Chaiselongs, Schlafdivan u., preiswürdig zu verkaufen bei
8644 **W. Sternberger, Tapeziter, Marktplatz 3.**

Fässer,

geeignet zu Regen- und Pfuhlfässern, billig zu verkaufen
Webergasse 17 bei **Heiser. 10406**

Alle Arten Weißzeugnähereien, sowie ganze Ausstattungen mit der Maschine werden in und außer dem Hause angenommen.
Näh. Rheinstraße 34 im Seitenbau bei Frau Fund. 10553

Zu verkaufen Rheinstraße 30: Zwei große, bronzierte Kronleuchter, ein Paar Wandleuchter, Consolschränken, ein zwei-thüriger Kleiderschrank, eine ächte russische Theemaschine (Samotwar), englische und französische Böcher, eine Pariser Lampe (Moderateur), ein rother Plüschfessel und ein Klappfessel. 9251

Ein Haus in der Adolphsallee zu verkaufen. Näheres bei
Schlossier **Schmidt, Moritzstraße 3. 9863**

Zwei Backsteinmeiler zu verkaufen. Näheres Faulbrunnen-
straße 5. 10366

Schulgasse 4 ist unentgeltlich Dung abzuholen. 10446

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich Moritzstraße 34 wohne. **Philipp Hankammer, Holzhaider.** 10552

Eine perfekte Weiszeugnäherin sucht Beschäftigung. Dieselbe ist im Besitze einer Maschine. R. Faulbrunnenstraße 10, 1. Stiege r. 9699

Ladenmädchen gesucht.

Ein braves, gestittetes Mädchen, welches französisch spricht und womöglich schon als Ladenmädchen conditionirt hat, wird für die nächste Bade-Saison in ein feines Galanteriewaaren-Geschäft eines benachbarten Badortes als Verkäuferin gegen gutes Salair gesucht. Offerten wolle man versiegelt unter der Adresse A. K. No. 20 an die Exped. d. Bl. gefälligst franco einreichen. 10370

Marktstraße 25 wird Jemand zum Weetragen gesucht. 10425

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. Näheres verlängerte Adlerstraße 43, 4. Stod. 10510

Stellen-Gesuche.

Ein solides, geübtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in Hausarbeit erfahren ist, gegen guten Lohn auf 1. März oder früher gesucht. Näheres Expedition. 5754

Eine angehende Restaurationsköchin wird gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Expedition. 10172

Ein braves Mädchen für die Küche gesucht Langgasse 6. 9776

Ein für jede Hausarbeit williges Mädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Langgasse 10 im 1. Stod. 10415

Gesucht werden gegen guten Lohn eine Köchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt, ein Haus- und ein Kindermädchen. Näh. Adolfsallee 9. 10401

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 10436

Eine Herrschaftsköchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, und ein Herrschaftsdienner werden gesucht. Näh. Expedition. 10430

Ein braves Mädchen wird gesucht Moritzstraße 3 im Hinterhaus. 10549

Ein braves Mädchen sofort gesucht Bahnhofstraße 12. 10498

Auf 1. Februar ein braves, reinliches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näheres Dohheimerstraße 11. 10025

Ein braves, evangelisches Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird auf den 1. März für eine kleine Familie gesucht Kapellenstraße 8b. 10466

Ein evangelisches Mädchen geübten Alters, welches gut kochen kann und auch die Hausarbeit übernimmt, wird nach Radesheim zu zwei Damen ohne Kinder gesucht. Gute Referenzen und Zeugnisse erforderlich. Näheres Frankfurterstraße 5a im 3. Stod von 9—1 Uhr Nachmittags. 10442

Eine gute Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen werden zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Sonnenbergerstraße 21a. 10542

Ein braves Mädchen wird gesucht Steingasse 35 im Eßladen. 10538

Für eine kleine, herrschaftliche Familie wird ein solides, anständiges, in der feinen wie bürgerlichen Küche wohl erfahrenes Mädchen, evangelisch, mit guten Zeugnissen versehen, zu baldigem Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 10443

Ein Glasergehülfe gesucht Ellenbogengasse 6. 9974

Ein Bauschreiner und ein Fußstafelmacher gesucht Schwalbacherstraße 1. 10503

Ein junger Hausbursche gesucht. Näh. Saalgasse 16. 10524

Ein starker Junge von 15—16 Jahren wird zum sofortigen Eintritt gesucht von D. Bonacina, Kirchgasse 15a. 10533

Ein Bauschreiner (Bankarbeiter) gesucht. R. Saalgasse 16. 10524

Ein Schreiner (Anschläger) wird gesucht. Näh. Exped. 10511

Ein früherer Kaufmann, jetzt hier wohnhaft, sucht, um seine Zeit auszufüllen, die Führung von Büchern u. gegen mäßiges Honorar zu übernehmen. Näh. Exped. 10095

6000 fl. werden auf zweite Hypothek zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 6099

4000 fl. gegen Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. 9404

Einige gute **Hypothesen** in hiesiger Stadt sind zu cediren. Näh. in der Expedition d. Bl. 9571

3000 fl. Vormundschaftsgeld liegen gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 10034

Für eine kleine Familie wird in der Nähe der Bahnhöfe eine unmöblirte Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör, am liebsten in einem Land- oder Gartenhaus, zum 1. April zu miethen gesucht. Gefällige Offerten unter M. M. No. 32 in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 10434

Ein Laden mit 2 Spiegelscheiben und Wohnung von 2 bis 3 Zimmern in der Langgasse oder sonstiger guter Lage wird zum 1. October o. zu miethen gesucht. Gef. Offerten unter A. K. nimmt die Expedition entgegen. 10473

Ein Local mit Magazinen und Keller oder Räumlichkeiten, welche sich für Magazine herichten lassen, in der Stadt oder in der Nähe der Bahnen gelegen, wird für ein Engroßgeschäft auf den 1. April zu miethen gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 10299

Dohheimerstraße bei W. Gail ist eine elegante Wohnung in der Bel-Etage mit 2 Ballons, bestehend aus 6 Zimmern und Küche nebst Zubehör, per 1. April 1874 oder auch früher zu vermieten. 7258

Dohheimerstraße bei W. Gail ist per 1. April eine elegante Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, Ballon u. 2 Stiegen hoch, enthaltend 7 Zimmer, Küche u. eine desgl. 3 Stiegen hoch, enthaltend 4 Zimmer, Küche u. zu vermieten. 8302

Elisabethenstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 3 geraden Zimmern und diversen Kammern im Dachstod, sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 27 Parterre. 8884

Helenenstraße 15 Bel-Etage möblirte Zimmer zu verm. 8673

Hellmundstraße 21, 1 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 9095

Ede der Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Ballon zu vermieten. 8671

Hermannstrasse 7

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, sowie eine große Mansarde für eine kleine Haushaltung zu verm. 10191

Nikolassstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 8209

Sonnenbergerstraße 21a ist eine herrschaftlich möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern sofort zu vermieten. Dasselbst werden außerdem Zimmer einzeln und zusammen abgegeben. 9696

Taunusstraße 8 im 2. Stod sind 2—3 gut möblirte Zimmer zu vermieten. 10288

Walramstraße 16 ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. Störkel und Leimer. 10198

Wellrichstraße 3, Parterre, ein möbl. Zimmer zu verm. 9741

Zu vermieten

mehrere große Werkstätten und Magazine Kirchgasse 12. 7518

Ein großer Keller zu vermieten. Näh. Kirchgasse 6a. 10327

Wellrichstraße 17a, Hinterh., finden Arbeiter Kost und Logis, 10432

Arbeiter finden Kost u. Logis Langgasse 23, Hof links, 2. Thür. 10545